Siegener Zeitung am 28.12.2021

Virtueller Glückwunsch an die Besten

Großer Ehrungsabend des Siegerländer Firmenlaufs fällt der Pandemie zum Opfer / Sieger in vielen Kategorien ausgezeichnet

sz **Siegen.** Für Freizeit- und Hobbysportler nicht nur in der Region war 2021 wieder ein schwieriges Jahr, denn Corona bestimmte viele Veranstaltungen. Trotz vieler Einschränkungen fand der 18. Siegerländer AOK-Firmenlauf allerdings statt. Unter dem Motto „Der Firmenlauf kommt in die Firmen“ waren über 4500 Teilnehmer aus rund 200 Unternehmen mit 100 eigenständigen Firmenläufen und individuellen Aktivitäten dabei. Eine Internetrecherche bestätigt, dass der heimische Lauf deutschlandweit mit Abstand der größte eigenständige sogenannte „virtuelle“ Firmenlauf war. Kein anderer Veranstalter hat es geschafft, die Hälfte der vor der Corona-Pandemie gewohnten Starterzahl für ein neues Format zu motivieren.

Wir wollten den Sponsoren und den Multiplikatoren ein Dankeschön sagen und die kreativsten, originellsten und schnellsten Teams ehren.

Martin Hoffmann und Silas Irle
Firmenlauf-Organisatoren

Der Abschluss eines besonderen Firmenlauf-Jahres sollte vergangene Woche mit einer großen Siegerehrung gefeiert werden – das war zumindest der Plan von Martin Hoffmann und Silas Irle aus dem :anlauf-Büro. „Wir erwarteten über 150 Gäste, der Landrat und der Bürgermeister hatten ihre Teilnahme zugesagt, gemeinsam wollten wir mit einem schönen Abend den Sponsoren und den engagierten Multiplikatoren ein Dankeschön sagen und die kreativsten, originellsten und schnellsten Teams ehren. Doch kurzfristig mussten wir wieder umdisponieren. Innerhalb von vier Tagen haben wir 25 Videobotschaften erhalten und gemeinsam mit der Hoppmann Autowelt eine Online-Siegerehrung mit vielen Sequenzen von Firmenläufen und Videos aus Unternehmen umgesetzt“, erklären die Veranstalter.

Die Siegenia-Gruppe war am 27. September mit 159 Mitarbeitern an allen Standorten im In- und Ausland am Start. *Foto: :anlauf*

Ein Kraftakt für :anlauf, der von allen Seiten erneut viel Lob erfuhr. Nachfolgend die Besten der geehrten Kategorien, die vollständige Ergebnisliste gibt es unter *www.siegerlaender-aok-firmenlauf.de*.

Sonderwertungen

▶ **Das teilnehmerstärkste Team:** AWo-Kreisverband Siegen-Wittgenstein/Olpe mit 255 Meldungen.
▶ **Multiplikatoren des Jahres:** Das Organisationsteam der Deutschen Edelstahlwerke: Freddy Ulloa, Meike Langenbach, Sven Böhl, Rebekka Steinbrück und Marie Wurm.
▶ **Der originellste Auftritt:** AMOVA GmbH, Netphen.
▶ **Der originellste Teamname:** Eine schrecklich nette Familie, Seniorenstift Elim Bad Laasphe.
▶ **Das schönste Shirt:** 175 Jahre Deutsche Edelstahlwerke Specialty Steel GmbH & Co. KG, Siegen.
▶ **Die fitte Firma 2021:** Katholische Kindertageseinrichtungen Siegerland-Südsauerland, Olpe.

Firmenlauf-Meisterschaft

▶ **Frauen:** 1. Kathi Schäfers (Wasserverband Siegen-Wittgenstein) 21:41 min.
▶ **Männer:** 1. Raul Valero Gallegos (Absolute Runners/Ausdauer-Shop) 19:14 min.

Die schnellsten Teams

▶ **Frauen-Firmenwertung:** 1. Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung, Siegen (Antje Schneyer, Sina Feldheim, Maren Achenbach) 1:21:50 Stunden.
▶ **Offene Klasse:** 1. Absolute Runners/Ausdauer-Shop, Siegen (Mattea Mittler, Annika Freyling, Hannah Köhler) 1:30:33 Stunden.
▶ **Männer-Firmenwertung:** 1. AMOVA GmbH, Netphen (Tim Oliver Kölsch, Christian Grimm, Daniel Hesse) 1:02:53 Stunden.
▶ **Offene Klasse:** 1. 57wasser (Tim Werthebach, Kevin Roth, Marcus Müermann) 1:06:18 Stunden
▶ **Mixed-Firmenwertung:** 1. AMOVA GmbH, Netphen (Christian Schneider, Sonja Kölsch, Florian Schulz) 1:10:12 Stunden.
▶ **Offene Klasse:** 1. N-FLOW, Netphen (Nick Luca Schwedes, Mario Bürger, Petra Völkel) 1:17:19 Stunden.